



«Beim Inkasso ist es wie bei unserem LEA-Label: Es muss möglichst einfach und nutzenstiftend sein.»

Andreas Huber, Geschäftsführer des Vereins LEA

E-Rechnung – damit es auch beim Inkasso passt

LEA, der Verein mit dem weltweit ersten Label für hindernisfreies und altersgerechtes Wohnen, bietet auf Wunsch die E-Rechnung an.

Das 2017 eingeführte LEA-Label ist das erste Gütesiegel mit Zertifizierung, das die Hindernisfreiheit und Altersgerechtheit von Wohnungen bescheinigt. Dazu gehören nicht nur ein stufenloser Zugang zu allen Räumen, genügend breite Korridore und Türen sowie eine gute Beleuchtung, sondern viele Details, die dann zum Tragen kommen, wenn die körperlichen Einschränkungen zunehmen. «So können die Bewohner möglichst lange zu Hause wohnen bleiben», erklärt LEA-Geschäftsführer und Kassier Andreas Huber. LEA steht für «Living Every Age». Denn von hindernisfreien Wohnungen profitieren alle Altersgruppen.

Der Verein wird von Fachorganisationen, Immobilienunternehmen und dem Bundesamt für Wohnungswesen unterstützt. Den Mitgliedern bietet LEA auf Wunsch die E-Rechnung an. «Wir nutzen die E-Rechnung light – eine einfache Browseranwendung mit Schritt-für-Schritt-Anleitung.» Ihm sei ein bequemes Inkasso wichtig. Damit es eine Nebensache bleibe und er sich ganz auf die weitere Etablierung des Labels konzentrieren könne.

Über die E-Rechnung

Mit E-Rechnung versenden Vereine ihre Rechnungen elektronisch ins E-Banking der Mitglieder. Die E-Rechnung light ist ideal, wenn Vereine nur wenige Rechnungen pro Jahr versenden und keine eigene Software haben.

[postfinance.ch/
e-rechnungs-
rechnungssteller](https://postfinance.ch/e-rechnungssteller)